

Wohnqualität und Umweltschutz

Umweltschutz, Wiederverwertung von Rohstoffen und Energiegewinnung sind die großen Themen, die rund um den Müll eine Rolle spielen. Der Umgang mit Abfall ist ebenfalls entscheidend für das Erscheinungsbild einer Wohnanlage und damit für das Wohlbefinden und die Lebensqualität der Mieterinnen und Mieter. Müll hat also auch etwas mit Rücksichtnahme, Mitverantwortung und Information zu tun.

Es zeigt sich, das Thema Müll ist mehr als nur der Umgang mit Schmutz und Unrat. Jeder von uns kann und muss hier seinen Beitrag leisten. Die häufigsten Probleme aus der Sicht des Vermieters ergeben sich aus folgenden Gründen:

- Auf Müllplätzen oder in Müllräumen wird Sperrmüll oder anderer Müll einfach neben den Behältern abgelegt.
- Müll wird in Kellergängen abgestellt.
- Dort wo Mülltrennung erfolgt, kommt es zu falschen Befüllungen der jeweiligen Behälter. Restmüll landet z.B. in der Wertstofftonne (Grüner Punkt) und umgekehrt.
- Müll wird irgendwo in den Außenanlagen entsorgt.

Alle diese beschriebenen Verhaltensweisen führen zu unnötigem Ärger und unnötigen Mehrkosten. Wir möchten Sie alle herzlich bitten, dazu beizutragen, dass Abfall und Müll richtig entsorgt werden.

Dort, wo Mülltrennung vorgenommen wird, ist darauf zu achten, dass richtig getrennt wird. **In unseren Anlagen werden derzeit überwiegend schwarze und gelbe Behälter vorgehalten. Wir werden jetzt in einigen ausgesuchten Wohnanlagen eine erweiterte Mülltrennung erproben.**

Wenn sich herausstellt, dass die Mülltrennung klappt, wollen wir weitere Anlagen mit entsprechenden Behältern ausstatten, sofern die Örtlichkeiten es zulassen.

Weitere Informationen zum Thema Mülltrennung erhalten Sie auch bei der

Stadtreinigung Hamburg
www.MehrWertStoffe.de
Telefon (040) 25 76 27 77

Einfache Mülltrennung in allen Wohnanlagen

Schwarze Tonne

Restmüll

Gelbe Wertstofftonne

Verpackungen (Metalle, Kunst-/Verbundstoffe)

- Folienverpackungen
- Becher, Plastikflaschen
- Konservendosen, Tuben
- Saft- und Milchkartons

Gegenstände aus Plastik und Metall:

- Tüten, starke Folien
- Plastikeimer, -töpfe
- Töpfe, Pfannen, Werkzeuge
- Kinderspielzeuge

Für alle gilt:

Altglas

in die öffentlichen Glascontainer

Papier

in die öffentlichen Altpapiercontainer

Sondermüll

Farbreste, Chemikalien, Batterien etc. an bestimmten Orten der Stadtreinigung Hamburg, Info-Tel. (040) 2576 0, abgeben.

Sperrmüll

Bitte entsorgen Sie Ihren Sperrmüll nicht zulasten der Mietergemeinschaft, sondern nutzen Sie bitte die Entsorgungsmöglichkeiten über die Stadtreinigung Hamburg, Info-Tel. (040) 2576 2576.

Pilotprojekt – erweiterte Mülltrennung in ausgewählten Wohnanlagen

zusätzlich werden aufgestellt:

Grüne Biotonne

Küchenabfälle

- gekochte und zubereitete Essensreste
- nicht gekochte Obst- und Gemüsereste
- Brot- und Brötchen
- Milchprodukte
- Eierschalen
- Kaffee(filter), Tee(beutel)

Gartenabfälle

- Laub, Baum- und Strauchschnitt
- Fallobst, Kohlstrünke
- Grasschnitt, Unkraut
- Schnittreste von Blumen, Topfpflanzen mit Ballen
- Sägespäne von Holz, Stroh und Heu

nichtmineralische Kleintierstreu:

- Holzspäne, Heu

Blaue Papiertonne:

Verpackungen aus Papier

- Papiertüten
- Pappkartons (bitte falten!)
- Umschläge, Zettel
- Eierkartons aus Pappe
-

Gegenstände aus Papier

- Prospekte, Kataloge
- Zeitungen, Zeitschriften
- Bücher

Bitte tragen Sie dazu bei, dass Müllräume und -plätze sauber gehalten werden.

Bitte stellen Sie keinen Müll in Kellergängen und Abgängen ab.

Bitte stellen Sie keinen Müll neben die Abfallbehälter.